

Heimann gewinnt bei Karate-WM Bronze

Bergisch Gladbach (kli). Unter Leitung von Bundestrainer Thomas Nitschmann reiste das acht-köpfige Team der Deutschen-Studierenden-Nationalmannschaft zur diesjährigen World University Karate Championship nach Podgorica in Montenegro. Mit dabei Alexander Heimann vom Dojo Rhein-Berg-Karate in Bergisch Gladbach, amtierender Deutscher Meister und Mitglied des Kernkader der Deutschen Nationalmannschaft.

Über 400 Sportler aus 55 Nationen waren angetreten, um sich einen der begehrten Medaillenplätze zu sichern.

Alexander Heimann zog für die

1. Runde ein Freilos. Nach Siegen in der zweiten und dritten Runde zog er ins Halbfinale ein, das er knapp verlor. Bronze ist jetzt Alexander Heimanns Ziel. Der nächste Gegner: der japanische Meister Ryuko Kawano.

Hoch motiviert startet Alexander, er führt schnell mit 4:0 Punkten. Doch der Japaner kann auf 4:3 Punkte verkürzen. Die Mittel des asiatischen Kontrahenten werden härter. Es kommt zu wiederholten Kontakt. Die Kampfrichter sehen keine andere Möglichkeit als Japan zu disqualifizieren.

Für Alexander geht der große Traum einer Weltmeisterschafts-Medaille in Erfüllung.